



MAGAZIN

OFFIZIELLES ORGAN DER BUNDESINNING DER ÖSTERREICHISCHEN ELEKTROTECHNIKER

7-8/2019



OFFIZIELLES ORGAN DER
LICHTTECHNISCHEN GESELLSCHAFT
ÖSTERREICHS

Foto: Metz Connect



METZ CONNECT UND SAR ANLAGENBAU HABEN DIE RICHTIGE

Verbindung auf allen Ebenen



Der 35 m hohe Turm des neuen Hauptsitzes ist weitem sichtbar.

ELITEC ALS TEIL HÖCHSTER ARCHITEKTURKUNST IN BRIXEN:

Durst setzt ein sichtbares Zeichen

Seit geraumer Zeit prägt der spektakuläre Firmensitz der Firma Durst Phototechnik AG das Ortsbild an der südlichen Stadteinfahrt von Brixen. Sonderlösungen nach Maß lieferte das ausführende Elektrounternehmen »Elpo GmbH – technics for energy« in Zusammenarbeit mit dem langjährigen Partner elitec. Die Firma Elpo GmbH mit Hauptsitz in Bruneck kann über 70 Jahre Erfahrung im Bereich Elektrotechnik vorweisen. Mit dem zuverlässigen Partner für Kabeltrag- und Unterflursysteme sowie elektrische Heizsysteme »elitec« hat Elpo bereits mehrere Projekte von namhaften Kunden im In- und Ausland erfolgreich umgesetzt.

Die Durst Phototechnik AG mit Hauptsitz in Brixen beschäftigt weltweit über 600 Mitarbeiter und ist ein Hersteller von fortschrittlichen Digitaldruck- und Fertigungstechnologien und Spezialist bei der Umsetzung und Transformation von digitalen, industriellen Produktionsprozessen.

Das neue, futuristische Gebäude der Durst AG wurde vom Bozener Architekturbüro »monovolume« in Anlehnung an die ursprünglichen Pläne aus dem Jahr 1963 geplant. Die Elektroplanung übernahm Dr. Ing. Andreas von Lutz vom Südtiroler Planungsbüro »Von Lutz – electrical and lighting projects«.

Innovation ist das Stichwort bei der Planung

Offene, einladende Büros gehören ebenso zur Firmenkultur der Durst AG wie Innovation und Fortschritt. Dies sollte auch das neue Headquarter Brixen widerspiegeln. Aus diesem Grund wurden natürlich besonders spezielle Anforderungen an die Elektroinstallation gestellt: Genügend Anschlüsse mitten im Raum und das möglichst unscheinbar und benutzerfreundlich. Eine weitere Herausforderung war der zum Teil geringe Bodenaufbau von nur acht Zentimetern.

Hin zu maßgeschneiderten Lösungen für Anschlüsse mitten im Raum

Insgesamt stehen den MitarbeiterInnen der Firma Durst nun 270 Bodendosen in verschiedensten Ausführungen in sämtlichen Büros, Bespre-



*Bodendosen von elitec
sorgen für beste
Anschlüsse im Raum.*

chungsräumen etc. zur Verfügung. Die Auswahl der geeigneten Deckel erfolgte in Anlehnung an die diversen Bodenbeläge und Anforderungen in den einzelnen Räumen. Angefangen von einfachen Lösungen mit Kunststoff-Klappdeckeln inklusive Teppichrand über optisch ansprechende Klappdeckel aus Edelstahl bis hin zum praktischen Doppelbodenauslass. Zudem sorgen estrichbündige Unterflurkanäle in den Büroräumen für ein hohes Maß an Flexibilität, sodass ebenso nachträglich jederzeit weitere Anschlüsse hinzugefügt werden können. Das elitec-Sortiment ließ dabei keine Wünsche offen.

Neben der Auswahl der richtigen Deckel war auch deren Bestückung mit diversen Einbaugeräten wie Steckdosen, EDV-Anschlüssen etc. ein zentrales Thema. Durch die zum Teil geringe Einbautiefe wurde in Zusammenarbeit mit dem Hersteller Vergokan ein Gerätebecher speziell für geringe Aufbauhöhen entwickelt. Dadurch kann pro Bodendose eine Anzahl an verschiedenen Einbaugeräten weit über dem Standard geboten werden.

In den Versorgungsschächten wurden Kabelleiter in unterschiedlichen Dimensionen zur Führung der Energiekabel verbaut.

Als besonderes Highlight sorgt eine elitec-Freiflächenheizung im Eingangsbereich für Sicherheit im Winter.

Kompetenz & Qualität aus einer Hand

Als Partner und Lieferant konnte elitec hier mit Schnelligkeit, Kompetenz und Flexibilität punkten und unter Beweis stellen, dass der Leitsatz »Leistungsorientierte Partnerschaft hat Tradition« tagtäglich gelebte Realität ist. Angefangen bei der Unterstützung in Sachen Materialplanung bis hin zur Lieferung direkt auf die Baustelle ein rundum gelungenes Projekt!

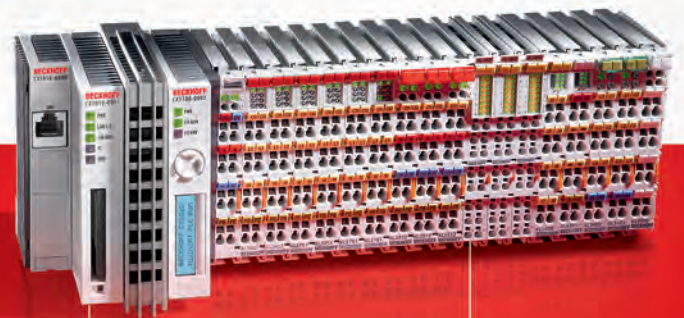
WEITERE INFORMATIONEN AUF:

www.elitec.at
www.i-magazin.com

| BA12-106 |

Der Grundstein für die Architektur der Zukunft

Building Automation von Beckhoff



Skalierbare Steuerungstechnik

Das modulare Steuerungssystem von Beckhoff bietet Lösungen vom leistungsstarken Industrie-PC oder Embedded-PC als Gebäudeleitrechner bis zum dezentralen Ethernet-Controller.

Der Automatisierungsbaukasten

Das Beckhoff-Busklemmensystem für die Anbindung der Datenpunkte unterstützt mit 400 verschiedenen I/O-Klemmen alle gängigen Sensoren und Aktoren.

www.beckhoff.at/building

Mit PC- und Ethernet-basierter Steuerungstechnik von Beckhoff lassen sich alle Gebäudefunktionen softwarebasiert realisieren. Das durchgängige Automatisierungskonzept mit Hard- und Softwarebausteinen für alle Gewerke bietet maximale Flexibilität bei geringen Engineeringkosten. Die Automatisierungssoftware TwinCAT beinhaltet alle wesentlichen Gebäudefunktionen sowie eine standardisierte Systemintegration über Ethernet, BACnet/IP, OPC UA oder Modbus TCP. Der Beckhoff Baukasten erfüllt eine Gebäudeautomation nach Energieeffizienzklasse A.



New Automation Technology **BECKHOFF**